
Betreff: Jugend in Rheinland-Pfalz - Newsletter Dezember 2020

Von: "jugend.rlp.de | Newsletter" <news@jugend.rlp.de>

Datum: 30.03.22, 14:24

An: redaktion@jugend.rlp.de

JUGEND.RLP.DE

JUGEND IN RHEINLAND-PFALZ -
NEWSLETTER DEZEMBER 2020



Liebe Kolleg:innen aus der
Kinder- und Jugendarbeit in
RLP,

was für ein Jahr! 2020 war
aufgrund der andauernden
Corona-Pandemie geprägt von
vielen Unsicherheiten und
Hürden. 2020 war aber auch
ein Jahr, in dem viele
Menschen in kürzester Zeit
neue kreative Ansätze – nicht
nur in der Arbeit mit Kindern
und Jugendlichen – geschaffen
haben. Diese kreative Energie
möchten wir gerne ins Neue
Jahr mitnehmen und hoffen,
dass schon bald wieder mehr
Projekte und Fortbildungen in
Präsenz stattfinden können.
Das gesamte Team von
jugend.rlp wünscht allen
Fachkräften und
Mitarbeiter:innen aus der
Jugendarbeit sowie allen

anderen Besucher:innen von jugend.rlp frohe und erholsame Weihnachten und einen guten und gesunden Start ins Jahr 2021.

Viele Grüße und eine gute Zeit wünscht

das Team von jugend.rlp



1. Partizipation in Rheinland-Pfalz

Tagungsbericht: 18. Treffen der kommunalen Jugendvertretungen

Schon im September fand das Treffen der kommunalen Jugendvertretungen aus Rheinland-Pfalz statt. Bei der diesjährigen Online-Veranstaltung waren drei Jugendvertretungen aus Rheinland-Pfalz, der Dachverband der kommunalen Jugendvertretungen Rheinland-Pfalz und die Landeschüler:innenvertretung Rheinland-Pfalz vertreten. Auch im neuen Online-Format kam wieder ein produktiver und angenehmer Austausch untereinander sowie mit der Jugendministerin Anne Spiegel und den jugendpolitischen Sprecher:innen von SPD, CDU und den Grünen zustande. Das Treffen der kommunalen Jugendvertretungen wird jährlich vom Ministerium für Familie, Frauen, Jugend,

Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz in Kooperation mit medien.rlp veranstaltet.

Zum diesjährigen Tagungsbericht.



2. Tagungen

Digitale Ringvorlesung "Kindheit und Jugend in Zeiten der Pandemie"

Das Zentrum für Kindheits- und Jugendforschung lädt von November 2020 bis Februar 2021 zu einer digitalen Ringvorlesung ein, die sich mit den Perspektiven und Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen während der Corona-Pandemie beschäftigt. Die Vorlesungen finden online immer mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr über das Videokonferenz-Tool Zoom statt. Behandelt werden unterschiedliche Themen. Die Vorlesungen stehen allen Interessierten offen.

02. Dezember 2020 // "Aber wir (die Schüler:innen) werden nie gefragt" – Einblicke in die Perspektive von jungen Menschen auf die Corona-Pandemie. Befunde aus der JuCo Studie

16. Dezember 2020 // Fallrekonstruktion zum

Umgang von Adoleszenten mit
der Corona-Pandemie im
internationalen Vergleich

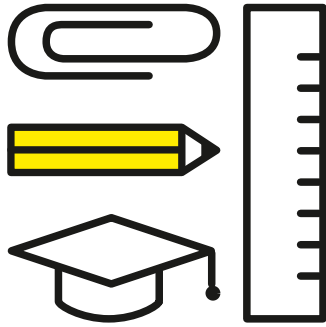
06. Januar 2021 // Familialer
(Bildungs-)Alltag während der
gesellschaftlichen
Schließungsmaßnahmen im
Rahmen der COVID-19
Pandemie. Partizipative
Perspektiven auf die
Herstellung von Kindheit und
Kindsein

20. Januar 2021 // "Doing
arrival" unter Pandemie-
Bedingungen: Die
Auswirkungen von Covid-19
auf junge Geflüchtete und
Asylsuchende in der Stadt
→

27. Januar 2021 //
Kinderalltag im Corona-
Lockdown. Befunde zum
subjektiven Wohlbefinden im
internationalen Vergleich

03. Februar 2021 //
Schüler:innen mit
sonderpädagogischem
Förderbedarf während der
Corona-Pandemie.
Herausforderungen und
Möglichkeiten der Förderung -
Ergebnisse aus einer Befragung
zu Wohlbefinden und Inklusion
an der Laborschule Bielefeld

Infos und die Zugangslinks
gibt es [hier](#).



3. Fortbildungen

Online-Fortbildung zum Thema Escape Room

Der präventive Jugendschutz der Stadt Frankfurt am Main bietet in Kooperation mit der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau eine Fortbildung zum Thema Escape Room für Pädagog:innen und Multiplikator:innen der Sozial- und Bildungsarbeit an. Die Fortbildung ist kostenlos und findet über das Videokonferenz-Tool Zoom statt.

Wann & Wo: 04. Dezember
2020 / 10:00 – 12:00 Uhr /
Zoom // Kosten: keine // Infos
[hier.](#) // Anmeldeformular [hier.](#)

Seminarprogramm "Kultur & Management" 2021 erschienen

Das neue Seminarprogramm "Kultur und Management" des Kulturbüros Rheinland-Pfalz für das Jahr 2021 ist online. Die Seminare finden z.T. online, z.T. auch als Präsenzveranstaltungen statt. Bis zum Sommer 2021 werden Präsenzseminare unter den geltenden Corona-Hygienemaßnahmen durchgeführt. Das Kulturbüro bietet Seminare zu verschiedenen Themen wie Öffentlichkeitsarbeit, Medienproduktion und Methoden für

Gruppenleiter:innen und
Pädagog:innen an.

Zum Seminarprogramm 2021.

→



4. Förderungen

BMU- Förderprogramm „Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen“

Am 02. November 2020 wurde das neue Förderprogramm „Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen“ des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit auf den Weg gebracht. Mit 150 Millionen Euro sollen Kommunen, gemeinnützige Vereinigungen sowie Organisationen und Unternehmen im Gesundheits- und Sozialwesen bis 2023 für individuelle Beratungen, umfassende Anpassungskonzepte und konkrete Maßnahmen gefördert werden. Die Förderrichtlinie gilt bis zum 31. Dezember 2023. Ein erstes Antragsfenster ist bis zum 15. Dezember 2020 geöffnet.

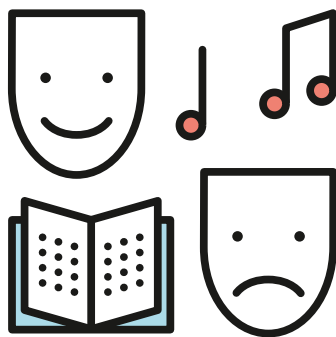
Infos [hier](#).

Förderung von
Projekten zur

Bekämpfung von Kinder- und Jugendarmut

Kommunen und Nichtregierungsorganisationen in Rheinland-Pfalz sind dazu aufgerufen, Anträge für Projekte zur Reduzierung von Ursachen und Folgen von Kinder- und Jugendarmut einzureichen. Das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz unterstützt Projekte für sozial und finanziell benachteiligte Kinder und Jugendliche in Rheinland-Pfalz mit bis zu 5.000 Euro für das Jahr 2021. Gefördert werden können Personal- und Sachkosten.

Bewerbungsschluss: 31.
Dezember 2020 // Infos [hier](#).



5. Wettbewerbe

Wettbewerb "Die Gelbe Hand"

Der Verein "Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus" schreibt bereits zum 14. Mal den Wettbewerb "Die Gelbe Hand" aus. Gesucht werden Beiträge gegen Ausgrenzung, Rassismus und für Gleichberechtigung in der Arbeitswelt, die 2019 und 2020 entstanden sind. Teilnehmen können alle

Jugendliche, die sich derzeit in einer beruflichen Ausbildung befinden, Schüler:innen an Berufsschulen/-kollegs oder Mitglieder der Gewerkschaftsjugend sind. Zu gewinnen gibt es Geldpreise im Gesamtwert von 3.300 Euro.

Einsendeschluss: 15. Januar 2021 // Infos und Anmeldung [hier](#).



6. Ausschreibungen

Terminreservierung für lokal-global 2021

Im Rahmen von lokal-global, einem Projekt von medien.rlp – Institut für Medien und Pädagogik e.V., können sich Jugendeinrichtungen aus ganz Rheinland-Pfalz fünf hochmoderne Computer eine bis maximal zwei Wochen ausleihen. Das Angebot ist kostenlos (inklusive Auf- und Abbau und bei Bedarf kurzer Einweisung) und bietet eine Vielzahl an Netzwerkspielen und Anwendungen, wie z.B. VR-Brillen für den pädagogischen Einsatz. Außerdem begleitet medien.rlp auf Anfrage medienpädagogische Projekte, Veranstaltungen, LAN-Partys und Fortbildungen zum kreativen Einsatz von lokal-global vor Ort.

[Zur Online-Reservierung der Netzwerke.](#)

Bewerbungsschluss: 04.
Dezember 2020 // Infos [hier.](#)

Global Youth Summit

Junge Menschen zwischen 18 bis 30 Jahren aus den Ländern Japan, Estland und Deutschland sind aufgerufen, am Online-Diskussionsprogramm zum Thema "Solving local issues for building a sustainable society – Using technology to solve local issues" teilzunehmen. Im Rahmen des Programms sollen junge Menschen die Möglichkeit haben sich über Verantwortungsübernahme in der Gesellschaft und Umsetzung von Aktivitäten vor Ort im Sinne der UN-Nachhaltigkeitsziele auszutauschen. Der Global Youth Summit findet in englischer Sprache statt und wird veranstaltet von der Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V – IJAB.

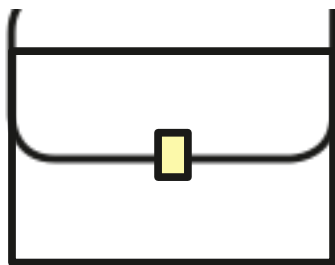
Wann & Wo: 30. Januar 2021, 06. Februar 2021 und 13. Februar 2021 / 09:00 bis 12:00 Uhr // Kosten: keine // Bewerbungsschluss: 10. Dezember 2020 // Infos und Bewerbung [hier.](#)

Digitale Praxisbeispiele gesucht

Viele Einrichtungen haben

schon erste digitale Projekte gemacht oder sind schon länger in diesem Bereich aktiv. Das Team von jugend.rlp sucht weiterhin große und kleine Projekte im Bereich der digitalen Jugendarbeit aus Rheinland-Pfalz. Die Projekte können komplett oder auch nur teilweise online stattgefunden haben oder aktuell stattfinden. Entstanden ist bereits eine Karte mit landesweiten digitalen Projekten als Inspiration und Vernetzungsmöglichkeit für die Jugendarbeit in ganz Rheinland-Pfalz. Um die Karte stetig zu erweitern, freuen wir uns, wenn ihr uns bei der Sammlung unterstützt. Eure digitalen Projektbeispiele könnt ihr über ein Online-Formular einreichen. Wir bauen sie dann in die Karte mit ein.

Zur [Projektkarte](#). // Zum [Online-Formular](#).



7. Stellenausschreibungen

IJAB sucht
Referent:in für das
Projekt
„Jugendverstärker –
digitales
Trendbarometer zur
Sichtbarmachung
relevanter
Jugendthemen“

Die Fachstelle für
Internationale Jugendarbeit der
Bundesrepublik Deutschland
e.V. (IJAB) sucht zum 01.
Januar 2021 für das Projekt
„Jugendverstärker – digitales
Trendbarometer zur
Sichtbarmachung relevanter
Jugendthemen“ eine:n
Referent:in in Teilzeit mit 19,5
Stunden pro Woche. Ziel des
Projekts ist es,
Softwarelösungen zu
entwickeln, um mit Hilfe von
automatisierten Recherchen in
sozialen Netzwerken,
öffentlich gemachte Anliegen,
Ideen, Forderungen und
Themen junger Menschen zu
identifizieren und sichtbar zu
machen. Die Stelle ist zunächst
bis zum 30. Juni 2021
befristet. Vergütet wird nach
Entgeltgruppe 11 des
Tarifvertrages für den
öffentlichen Dienst (TVöD
Bund). Dienort ist Bonn.
Mobile Arbeit ist ebenfalls
möglich.

Bewerbungsschluss: 14.
Dezember 2020 // Zur
Stellenausschreibung.

Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) in der Beratungsstelle Salam in Mainz gesucht

Das Landesamt für Soziales,
Jugend und Versorgung des
Landes Rheinland-Pfalz sucht
für die Abteilung 3
„Landesjugendamt“ in Vollzeit
am Dienstsitz Mainz zum

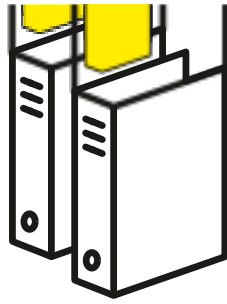
nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Sozialpädagogische
Fachkraft (m/w/d) in der
Beratungsstelle Salam. Zu den
Aufgabenbereichen zählen
unter anderem die
aufsuchende Beratung
radikalisierten, von
Radikalisierung bedrohter oder
ausstiegswilliger junger
Menschen sowie die
Erarbeitung von
Unterstützungsmaßnahmen für
diese. Die Stelle ist zunächst
befristet bis zum 31.
Dezember 2021 mit der
Möglichkeit einer Verlängerung
und wird vergütet nach nach
Entgeltgruppe S 17 TV-L.

Bewerbungsschluss: 18.
Dezember 2020 // Zur
Stellenausschreibung.

Diözese Speyer sucht Bildungsreferent:in

Für die Abteilung
Jugendseelsorge sucht die
Diözese Speyer zum 01.
Februar 2021 eine:n
Bildungsreferent:in für die
Deutsche Pfadfinderschaft St.
Georg (DPSG) in Vollzeit. Die
Stelle ist als
Mutterschutzvertretung mit
Option auf Verlängerung auf
eine anschließende Elternzeit
ausgeschrieben. Vergütet wird
die Stelle nach kirchlichem
Arbeitsvertragsrecht,
angelehnt an TVöD/VKA.

Bewerbungsschluss: 17. Januar
2021 // Zur
Stellenausschreibung.



8. Materialien

Jugendmagazin wirklich\\wahr zum Thema "Corona"

Aus welchem Blickwinkel erleben junge Menschen die Corona-Krise? Elf junge Erwachsene sind während der Corona-Zeit im Frühjahr und Sommer dieser Frage nachgegangen. Entstanden ist die erste digitale Ausgabe des wirklich\\wahr-Magazins der Jugendpresse Rheinland-Pfalz aus sicherem Abstand von Zuhause aus. Die Artikel werden nun nach und nach auf www.wirklichwahr.org veröffentlicht. Außerdem werden die gesammelten Artikel im kommenden Jahr in einem Print-Magazin erscheinen.

Zum [Jugendmagazin wirklich\\wahr.](#)

Kartensammlung "Fit for Diversity"

Das Deutsch-Polnische Jugendwerk hat eine Kartensammlung mit Begriffen aus der diversitätsbewussten Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit herausgebracht. Die Kartensammlung kann mit Gruppen während eines Jugendaustauschs als Impuls genutzt werden, um über Fragen rund um die Themen Diversität und Menschenrechte nachzudenken und diese gemeinsam zu diskutieren.

Kosten: 6 Euro // Infos [hier.](#)

Moderationskoffer „Bildung für Nachhaltige

Entwicklung“

Die Deutsche Sportjugend hat einen Moderationskoffer „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE) entwickelt. Dieser kann zur gezielten Auseinandersetzung mit BNE im Vorstand, in Gremien oder mit Kolleg:innen eingesetzt werden. Dabei sind die Moderationskarten in sieben Handlungsfelder eingeteilt: 1. Jugendbeteiligung, 2. Diversität, 3. Öffentlichkeitsarbeit, 4. Ausbau von Kooperationen, 5. Stärkung von Multiplikator:innen, 6. Freiräume schaffen und 7. Finanzierungsmodelle entwickeln.

Der Koffer kann kostenfrei bestellt werden, es fällt lediglich eine Versandkostenpauschale an. Infos [hier](#).



Dies ist ein Angebot von:

[medien.rlp – Insitut für Medien und Pädagogik e.V.](#)

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Mario von Wantoch-Rekowski

Bei Fragen und Hinweisen: redaktion@jugend.rlp.de

Hinweis: Um unseren Newsletter gemäß der BITV 2.0 barrierefrei zugestalten, haben wir die geschlechtergerechte Schreibweise entsprechend angepasst.

Wenn Sie den Newsletter von jugend.rlp in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich [hier abmelden](#).